

Shot Clock Masters

Teilnehmerfeld:

120 Spieler

Format:

- 72 Löcher Zählwettbewerb
- Nach 36 Löchern gibt es einen Cut, bei dem das Spielerfeld auf 65 Professionals und Schlaggleiche reduziert wird.

Shot Clock Spielbedingungen:

- Jeder Flight wird von einem Referee auf einem E-Cart begleitet. Dieser wird jeden Schlag, von jedem Spieler auf allen 18 Loch stoppen.
- Die offiziellen European Tour Schlagzeit Richtlinien sind folgende:
 - **50 Sekunden** für jeden „ersten Annäherungsschlag (die Abschläge auf dem Par 3 sind inkludiert), Chip oder Putt“
 - **40 Sekunden** für jeden Abschlag auf einem Par 4 oder Par 5 und bei jedem zweiten oder dritten Annäherungsschlag, Chip oder Putt“
- Jeder Schlag, bei dem die oben angegebenen Zeitlimits überschritten werden, resultiert in **einem Strafschlag**, auf dem Loch wo es zu der Zeitüberschreitung gekommen ist.
- Jeder Spieler hat das Recht sich pro Runde 2 „time-outs“ zu nehmen, nachdem die Uhr bereits gestartet wurde. Bei diesem „time-out“ bekommt der Spieler die **doppelte Zeit** für die Schlagvorbereitung.
- Der Referee entscheidet wann die Stoppuhr und somit die Zeitmessung startet und teilt dem Spieler dies auch mit. Die Uhr stoppt genau zu dem Zeitpunkt, wo der Spieler den Ball schlägt.
- Wenn der Spieler, wegen einer starken externen Störung oder der Gefährdung eines Dritten den Schlag unterbrechen muss, kann der Referee die Uhr stoppen bis dieser Spieler wieder zur Schlagvorbereitung zurück gekehrt ist.
- Benötigt ein Spieler eine Regelklärung, wird diese vor der Schlagvorbereitung und somit auch vor dem Start der Stoppuhr geklärt.
- Der Referee ist der Schiedsrichter und seine Entscheidungen sind final.
- Sollte eine Eventualität nicht durch die oben genannten Spielbedingungen abgedeckt sein, gilt die Entscheidung des Schiedsrichters und schafft gegebenenfalls einen Präzedenzfall.